

# Autorenbegegnungen mit Kindern und Jugendlichen



Friedrich-Bödecker-Kreis  
Pädagogisches Landesinstitut  
Rheinland-Pfalz

## Impressum

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung  
des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft,  
Weiterbildung und Kultur

Redaktion: Marcus Weber

Titelillustration und Layout:  
Oliver Schmitt, Mainz

Die Autorenbegegnungen des Friedrich-Bödecker-  
Kreises Rheinland-Pfalz e. V. und des Pädagogischen  
Landesinstitutes Rheinland-Pfalz werden  
vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft,  
Weiterbildung und Kultur gefördert.

Alle Angaben ohne Gewähr. Termine können  
sich kurzfristig ändern.

Aktuelle Hinweise unter [www.fbk-rlp.de](http://www.fbk-rlp.de)



# Inhalt

- 4 Grußwort
- 6 Vorwort
- 8 Was bietet Ihnen der Friedrich-Bödecker-Kreis?
- 9 Was bietet Ihnen das Pädagogische Landesinstitut?
- 10 Kontaktadressen
- 11 **Jürgen Banscheraus**
- 12 **Birgit Bestvater**
- 13 **Georg Bydlinki**
- 14 **Martin Ebbertz**
- 15 **Uschi Flacke**
- 16 Übersicht 2016/2017
- 18 **Stefan Gemmel**
- 19 **Hanna Jansen**
- 20 **Gisela Kalow**
- 21 **Iris Lemanczyk**
- 22 **Christian Linker**
- 23 **Ibrahima Ndiaye**
- 24 **Jens Schumacher**
- 25 **Manfred Theisen**
- 26 **Sigrid Zeevaert**
- 27 **Christa Zeuch**
- 29 Anmeldung für Lesereisen über  
das Pädagogische Landesinstitut
- 30 Anfrage für Lesereisen über den  
Friedrich-Bödecker-Kreis

# Grußwort

»Schreiben ist leicht. Man muss nur die falschen Wörter weglassen.« Was bei Mark Twain so einfach klingt, ist doch eine ziemliche Herausforderung. Es mag sie geben, die Autorinnen und Autoren, die ganze Bücher in einem einzigen Rutsch schreiben und nicht aufhören können, ehe ihre Werke vollendet sind. Wahrscheinlich aber gibt es mindestens genauso viele, die gerade vor dem ersten Satz ganz schön Bammel haben, ehe sie ihn zu Papier bringen. Autorinnen und Autoren haben ihre Tricks, wie sie in eine Geschichte einsteigen. Die einen fangen ohne große Mengen Kaffee gar nicht erst mit dem Schreiben an. Die anderen würden niemals eine neue Geschichte beginnen, ohne den Lieblingsfüller in greifbarer Nähe. Manche pflegen auch irritierende Rituale: Der japanische Schriftsteller Haruki Murakami zum Beispiel macht sich angeblich schon morgens um Punkt 4 Uhr an die Arbeit, um etwa sechs Stunden lang am Schreibtisch zu arbeiten. Klingt ganz schön anstrengend und deshalb gibt es sicher auch genug Autorinnen und Autoren, die eher zu den Nachtteulen gehören und denen die besten Ideen kommen, wenn andere längst schlafen.

Für uns Leserinnen und Leser sind solche Marotten spannend. Denn wenn uns Bücher gefallen, wollen wir meist auch wissen, wer dahinter steckt. Nicht nur der Name interessiert uns, sondern der Mensch selbst, der sich Abenteuer und Gruselgeschichten, Romanzen und Krimis ausdenkt, und in dessen Kopf liebenswerte Heldinnen und Helden genauso entstanden sind wie schräge Vögel und fiese Schurken.

Wer liest, kann ganze Fantasiewelten entdecken und besitzt zugleich eine der wichtigsten Schlüsselkompetenzen für schulischen und beruflichen Erfolg. Wer liest, kommt der Welt der Literatur näher und damit auch den Schreibenden selbst, ihren Biografien, ihren Werten und Ideen und natürlich ihrer Leidenschaft für das Geschichtenerzählen.

Begeisterte Leserinnen und Leser wiederum werden nicht selten selbst leidenschaftliche Autorinnen und Autoren.

Mit dem Ziel, die Freude an der Welt der Bücher zu wecken, haben wir im Jahr 2002 die Kampagne »Leselust in Rheinland-Pfalz« gestartet. Mit vielen Maßnahmen, die hier zusammenfließen, ist es in den vergangenen Jahren gelungen, immer mehr Mädchen und Jungen in Kitas und Schulen für das Lesen und die Literatur zu gewinnen. Auch die »Autorenbegegnungen mit Kindern und Jugendlichen« gehören zu diesem erfolgreichen Repertoire.

Wie die Idee zu einem Buch entstanden ist, welche Hürden es beim Schreiben manchmal zu überwinden gibt und wie man lernt, die »falschen Wörter« aus einem Text herauszulassen – all dies können junge Leserinnen und Leser bei den »Autorenbegegnungen« herausfinden.

Ein großes Dankeschön gilt dabei dem Friedrich-Bödecker-Kreis und dem Pädagogischen Landesinstitut, die mit Herzblut und viel Engagement Lesungen bekannter Autorinnen und Autoren für Schülerinnen und Schüler jeden Alters organisieren. Ich wünsche allen Zuhörerinnen und Zuhörern viel Vergnügen.



Vera Reiß

Ministerin für Bildung, Wissenschaft,  
Weiterbildung und Kultur

# Vorwort

Autorenbegegnungen öffnen Augen und Ohren, fördern die Fantasie und machen Bücher als etwas Lebendiges erfahrbar.

Deshalb geben der Friedrich-Bödecker-Kreis Rheinland-Pfalz e.V. (FBK) und das Pädagogische Landesinstitut Rheinland-Pfalz (PL) nun zum achtzehnten Mal gemeinsam ein Jahresprogramm mit Autorenbegegnungen heraus.

Unser Angebot ist die Grundlage für etwa 400 Lesungen, von denen über 20.000 Kinder und Jugendliche profitieren. Das Literatur-Live-Erlebnis fasziniert Schülerinnen und Schüler und inspiriert den Unterricht. Das Pädagogische Landesinstitut (PL) und der FBK werden die Autorenbegegnungen durch Lehrerfortbildungs-Veranstaltungen zur Kinder- und Jugendliteratur und zur Medienpädagogik unterstützen.

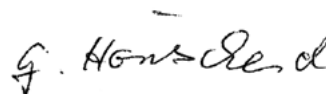
Rheinland-Pfalz hat frühzeitig erkannt, dass die Förderung der Lesekompetenz der Königsweg der Medienpädagogik ist. Die damit einhergehende Lesesozialisation ist unverzichtbarer Bestandteil einer erfolgreichen Bildung. Seit 35 Jahren gestaltet der FBK mit vielfältigen Projekten, wie Schreibwerkstätten, Jugendbuchwochen, Autorenbegegnungen, Ausstellungen zur Kinder- und Jugendliteratur, BilderBuchBegegnungen, Schreibwerkstätten in sozialen Brennpunkten, Hörspiel- und Kabarett-Werkstätten u.a. maßgeblich die Erfolgsgeschichte der Leseförderung in Rheinland-Pfalz.

Das vorliegende Jahresprogramm enthält Informationen zu achtzehn Lesereisen von Autorinnen und Autoren in Rheinland-Pfalz im Schuljahr 2016/17. Sie finden dort jeweils Zeitpunkt, Veranstalter und Region der Lesereise. Leben und Werk der Autorinnen und Autoren sowie ihr Leseprogramm werden vorgestellt.

Das Jahresprogramm und weitere Angebote der Leseförderung finden Sie im Internet unter [www.fbk-rlp.de](http://www.fbk-rlp.de). Die Informationen des PL zur Unterstützung der Schulen können unter <http://deutsch.bildung-rp.de/aktuelles/autorenbegegnungen.html> eingesehen werden. Schnell informiert sind Sie auch über Twitter unter [twitter.com/boedeckerkreis](https://twitter.com/boedeckerkreis).

Für die erhebliche Unterstützung der Leseförderung in Rheinland-Pfalz danken wir dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur. Unser persönlicher Dank gilt der Ministerin Vera Reiss und den Staatssekretären des Bildungs- und Kulturministeriums Hans Beckmann, Prof. Dr. Thomas Deufel und Walter Schumacher, die sich auch als Vorbilder durch Vorleseaktionen für die Kinder- und Jugendliteratur einsetzen.

Das Lesen ist und bleibt die wichtigste Kulturtechnik. Für jeden gibt es ein Buch, das ihn fesselt, ermuntert, tröstet und glücklich macht. Wir sind überzeugt, dass die Autorenbegegnungen für Kinder und Jugendliche den Weg zur Literatur öffnen und freuen uns mit Ihnen auf das Lesejahr 2016/17.



Geesche Hönscheid  
(Friedrich-Bödecker-Kreis)



Karina Fries  
(Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz)

## Was bietet Ihnen der Friedrich-Bödecker-Kreis?



### Jede Lesung ist etwas Besonderes.

Unsere Autorinnen und Autoren kommen zu Ihnen in die Schule und lesen aus ihren Büchern vor. Wir haben für jede Altersstufe das Richtige. Damit Ihre Veranstaltung ein voller Erfolg wird, beraten wir Sie bei der Vorbereitung. Gerne greifen wir Themen auf, die Ihren Schülerinnen und Schülern oder Ihnen momentan besonders wichtig sind. Bei jeder Lesung beantworten die Autoren Fragen und berichten von ihren Erfahrungen beim Schreiben. So rundet sich das Bild vom Autor – Geschriebenes und Gelebtes verschmelzen. Der Friedrich-Bödecker-Kreis ist damit eine Anlaufstelle für alle, die die Leselust in Schule, Bücherei, Kindergarten und Jugendgruppen mit einer Autorenbegegnung fördern wollen.

### Internet und Fernsehen, wo ist da noch Platz für Literatur?

Das Lesen ist und bleibt die wichtigste Kulturtechnik. Für jeden gibt es ein Buch, das ihn fesselt, ermuntert, tröstet und glücklich macht. Wir bringen Autoren und Schüler zusammen und schaffen dadurch neue Leserinnen und Leser und mehr Interesse für Bücher.

### Autorenbegegnungen wirken nachhaltig.

Autorenbegegnungen öffnen Augen und Ohren, fördern die Fantasie und machen Bücher als etwas Lebendiges erfahrbar. Das Literatur-Live-Erlebnis fasziniert Ihre Schülerinnen und Schüler und inspiriert den Unterricht.

## Was bietet Ihnen das Pädagogische Landesinstitut?



- Das Pädagogische Landesinstitut Rheinland-Pfalz (PL) bietet als Partner und zentraler Dienstleister Schulen und Lehrkräften in Rheinland-Pfalz ein umfassendes und gut vernetztes Angebot an Fort- und Weiterbildung, Medien und Materialien, pädagogischer und schulpsychologischer Beratung sowie IT-Diensten.
- Es unterstützt und berät Schulen bei der Wahrnehmung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrages, bei ihrer pädagogischen Weiterentwicklung, bei der qualitätsorientierten Schulentwicklung sowie bei der Bewältigung aktueller Aufgaben.
- Das Pädagogische Landesinstitut Rheinland-Pfalz (PL) ist eine dem rheinland-pfälzischen Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur (MBWVK) nachgeordnete Behörde.
- Es arbeitet intensiv mit Partnereinrichtungen wie EFWI, ILF, Studienseminaren u.v.m. zusammen.
- Das PL ist an zahlreichen Standorten in Rheinland-Pfalz vertreten. Die Hauptstandorte sind Speyer (Hauptsitz), Bad Kreuznach und Koblenz.
- Die Lesereisen werden regional angeboten an den Standorten Altenkirchen, Saarburg und Speyer.

## Kontaktadressen

### Friedrich-Bödecker-Kreis Rheinland-Pfalz e.V. (FBK)



Am 87er Denkmal  
Zitadelle Gebäude E  
55131 Mainz  
Tel.: (06131) 2288-55, Fax: -45  
E-Mail: post@fbk-rlp.de  
Internet: www.fbk-rlp.de

### Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz (PL)



#### Für die Schulen im Bereich der ADD Koblenz:

Pädagogisches Landesinstitut,  
Regionaler Standort Altenkirchen  
Karina Fries  
Hochstraße 13a  
57610 Altenkirchen  
Tel.: (02681) 98 13 69  
Fax: (02681) 98 36 74  
karina.fries@pl.rlp.de

#### Für die Schulen im Bereich der ADD Neustadt/W.:

Pädagogisches Landesinstitut,  
Hauptsitz und Regionaler Standort  
Speyer  
Carmen Lutz  
Butenschönstraße 2  
67346 Speyer  
Tel.: (06232) 65 91 39  
carmen.lutz@pl.rlp.de

#### Für die Schulen im Bereich der ADD Trier:

Pädagogisches Landesinstitut,  
Regionaler Standort Saarburg  
Ursula Backendorf  
Blümchesfeld 13/15  
54439 Saarburg  
Tel.: (06581) 91 67 51  
Fax: (06581) 92 33 29  
ursula.backendorf@pl.rlp.de

## Jürgen Banscheraus

### Region & Termin

Rheinhessen (FBK)

20.09. – 23.09.2016

### Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis

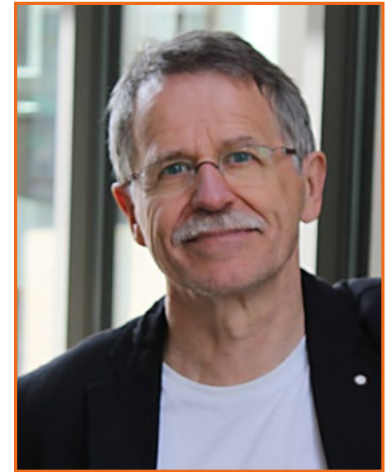
### Zielgruppe

2.–10. Klasse,  
alle Schultypen  
(auch FöS)

### Programm

Für die Grundschule:  
Lesung und simultanes  
Theaterspiel der Kinder.  
Für weiterführende Schulen:  
Lesungen zu den Themen  
Fremdsein, Außenseiter,  
Gewalt.

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet unter  
[www.juergen-banscheraus.de](http://www.juergen-banscheraus.de)



© Gitta Priemeyer-Banscheraus

\*1949 an einem 13. Aufgewachsen in Remscheid. Arbeit als Journalist, Verlagslektor und Lehrer. 1985 erstes Kinderbuch (»Keine Hosenträger für Oya«). Seit 1989 freier Schriftsteller. Inzwischen mehr als fünfzig Kinder- und Jugendbücher, Übersetzungen in 23 Sprachen, Preise und Auszeichnungen. Mitglied im Internationalen PEN und im SYNDIKAT. Langjähriger Vorsitzender des Bundesentscheids des Vorlesewettbewerbs. Lebt mit seiner Familie in Witten.

»Milli & Magnus: Der verschwundene Baron«  
Milli ist groß. Sehr groß. Und sie ist eine der besten Diebinnen der Welt. Deshalb hat sie auch den Auftrag erhalten, in die als uneinnehmbar geltende Sternenburg einzubrechen. Dort soll sie einen wertvollen Schatz aufspüren. Doch der Burgbesitzer Magnus – klein, aber clever – ertappt sie auf frischer Tat und will nun zu Millis Überraschung, dass sie als Leibwächterin für ihn arbeitet. Von wegen! Milli plant, so rasch wie möglich auszubüxen. Aber da wird der kleine Baron entführt. Und wer, wenn nicht Milli, kann ihn retten?



# Birgit Bestvater

## Region & Termin

Bereich ADD Trier (PL)

07.02. – 10.02.2017

## Veranstalter

Pädagogisches  
Landesinstitut

## Zielgruppe

4.–6. Klasse  
(alle Schularten)

## Programm

Lesung & Gespräch

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet unter  
[www.bestvater.jimdo.com](http://www.bestvater.jimdo.com)



\*1969 in Cottbus (Brandenburg), studierte Betriebswirtschaft, lebte viele Jahre in Berlin und seit 2009 in der Pfalz. Sie kam durch ihre drei Kinder zum Schreiben, für die sie die Geschichten ihrer Familie aufschrieb. Sie lebt als Autorin und Yogalehrerin in Speyer.



»Der Fluch des fröhlichen Sargtischlers«  
Die Sommerferien sind für die zehnjährige Betula langweilig, weil der Großvater seine Zeit nur in der Tischlerwerkstatt verbringt. Aber durch einen alten Fluch gerät die Familie Krummnagel mächtig aus dem Häuschen.  
Ausgestattet mit einer Taschenlampe, einem verrosteten Wecker und einer großen Portion Mut begibt sich Betula in das alte Sarglager des Großvaters. Sie ist entschlossen, den Fluch zu bannen. Doch das geht gründlich schief ...

# Georg Bydlinski

## Region & Termin

Hunsrück (FBK)

05.09. – 09.09.2016

## Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

Kindergarten,  
1.–6. Klasse,  
Oberstufe

## Programm

Mischung aus Gedichten,  
Geschichten und eigenen  
Liedern zur Gitarre und  
Gespräch

Weitere Informationen  
finden Sie im Netz unter  
[www.georg-bydlinski.at](http://www.georg-bydlinski.at)



\*1956 in Graz, in der Steiermark, im Rheinland und im Wiener Raum aufgewachsen, lebt mit seiner Familie in Mödling bei Wien. Er studierte Anglistik und Religionspädagogik an der Wiener Universität (1981 Mag. phil.) und schrieb seine Abschlussarbeit über den zeitgenössischen amerikanischen Lyriker Robert Bly. Seit 1982 ist er freier Schriftsteller und hat mehr als 80 Bücher veröffentlicht. Seine Arbeitsbereiche sind Lyrik, Prosa, Kinderliteratur und Übersetzung.



»Das Gnu im linken Fußballschuh. Gedichte für neugierige Kinder«  
Dieser Band ist eine Art Best-of der Kinderlyrik von Georg Bydlinski. Die Themen reichen von Freundschaft und Alltagssituationen über jahreszeitliche Erfahrungen und Entdeckungen in der Natur bis hin zu sprachspielerischen Streifzügen durchs Tierreich. Mit viel Fantasie und Sprachwitz wird hier von kühnen Elefantenträumen und australischen Postkängurus, von verliebten Wasserhähnen und Gürteltieren mit Hosenträgern erzählt.

# Martin Ebbertz

## Region & Termin

Eifel (FBK)

09.05. – 12.05.2017

## Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

Kindergarten,  
1.–6. Schuljahr  
(alle Schularten,  
Förderschulen)

## Programm

Lesung & Gespräch

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet  
unter [www.ebbertz.de](http://www.ebbertz.de)



\*1962 in Aachen, aufgewachsen in Prüm (Eifel), studierte in Freiburg und Münster Germanistik, Geschichte und Philosophie. Nebenbei war er Flohmarkthändler und Antiquar. Nach einigen Jahren in Metz, Frankfurt und Thessaloniki und Boppard lebt er seit 2015 wieder in Frankfurt am Main. Einige seiner Bücher wurden mehrfach ausgezeichnet, so z.B. »Der kleine Herr Jaromir« und »Onkel Theo erzählt vom Pferd«. Gewinner des Poetry-Slams der Internationalen Autorenvereinigung »Die Kogge« 2013.



»Wie die Affen den Fußball erfanden.  
33 fast wahre Sportgeschichten«  
Schon mal von der grandiosen Muckipille gehört, die jeden, der sie schluckt, unendlich stark und schnell macht, ihm aber auch grüne Pickel ins Gesicht zaubert? Oder vom kurzsichtigen Boxer, der unermüdlich gegen eine Ampel kämpft? Vom Brustschwimmer, der sogar bis zum Nordpol schwimmt? Oder auch von der Radrennfahrerfamilie, die niemals von ihren Rädern steigt – nicht mal zum Schlafen?

# Uschi Flacke

## Region & Termin

Bereich ADD Neustadt (PL)

04.10. – 07.10.2016

## Veranstalter

Pädagogisches Landesinstitut

## Zielgruppe

Alle Schularten,  
Förderschule

## Programm

1./2 Klasse: »Max« oder »Die große Wut«, Kabarett mit Musik. 3./4 Klasse: interaktive Grusel- und Rätselkrimis zum Mitraten und Weiterschreiben. Ab 5. Klasse u.a. diverse historische Romane. Schreib-, Musical- und Drehbuchwerkstätten, u.a. Umweltmusical »Die wundersame Reise des Bastian Blue« mit Schreibwerkstatt.

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet unter  
[www.uschi-flacke.de](http://www.uschi-flacke.de)



\*1949 in Lippstadt. Sie ist Autorin und Kabarettistin. Auftritte in zahlreichen Theater- und Fernsehproduktionen. Sie schreibt Kinder- und Jugendbücher, Musicals, Bühnenprogramme und Drehbücher u.a. für den Kinderkanal und »Die Sendung mit der Maus« sowie »Schloss Einstein«. Vorlesungen an Universitäten. 52 Veröffentlichungen, Übersetzungen in 13 Sprachen. Zahlreiche Auszeichnungen u.a. Österreichischer Jugendbuchpreis, Der goldene Spatz, Deutscher Kulturförderpreis,



»Die Hexenkinder von Seulberg«  
Eine Geschichte der Denunziation: Es ist weltweit einmalig, dass aufgrund von Kinder- und Jugendaussagen über 60 Menschen auf dem Scheiterhaufen verbrannt wurden. Ausschlaggebend war die Aussage von einem Mädchen, das fünfzehn Jahre alt war. Dieser Roman basiert auf historischen Dokumenten, eine Ausstellung mit Materialien wird mitgebracht. (Unterrichtsmaterialien sind kostenlos beim Carlsen-Verlag als Download erhältlich).



Termin	Region	Autor/in	Ansprechpartner/innen
05.09.–09.09.2016	Hunsrück	Georg Bydlinski	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
20.09.–23.09.2016	Rheinhessen	Jürgen Banscheraus	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
20.09.–23.09.2016	Rheinhessen	Christa Zeuch	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
27.09.–30.09.2016	Westerwald	Jens Schumacher	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
04.10.–07.10.2016	Bereich ADD Neustadt	Uschi Flacke	PL Speyer, Frau Lutz, (06232) 659139
04.10.–07.10.2016	Eifel	Gisela Kalow	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
04.10.–07.10.2016	Bereich ADD Koblenz	Manfred Theisen	PL Altenkirchen, Frau Fries, (02681) 981369
07.11.–11.11.2016	Bereich ADD Trier	Ibrahima Ndiaye	PL Saarburg, Frau Backendorf, (06581) 916751
08.11.–11.11.2016	Westerwald	Iris Lemanczyk	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
05.12.–09.12.2016	Pfalz	Ibrahima Ndiaye	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
07.02.–10.02.2017	Bereich ADD Trier	Birgit Bestvater	PL Saarburg, Frau Backendorf, (06581) 916751
13.03.–16.03.2017	Bereich ADD Trier	Sigrid Zeevart	PL Saarburg, Frau Backendorf, (06581) 916751
24.04.–28.04.2017	Bereich ADD Koblenz	Christian Linker	PL Altenkirchen, Frau Fries, (02681) 981369
09.05.–12.05.2017	Eifel	Martin Ebbertz	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
09.05.–12.05.2017	Rheinhessen	Manfred Theisen	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
15.05.–18.05.2017	Bereich ADD Neustadt	Hanna Jansen	PL Speyer, Frau Lutz, (06232) 659139
16.05.–19.05.2017	Hunsrück	Stefan Gemmel	FBK, Herr Weber, (06131) 228855
30.05.–02.06.2017	Pfalz	Hanna Jansen	FBK, Herr Weber, (06131) 228855

# Stefan Gemmel

## Region & Termin

Hunsrück (FBK)

16.05. – 19.05.2017

## Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

Grundschule und weiterführende Schule bis 8. Schuljahr

## Programm

Lesungen gekoppelt mit Selbsterfahrungsspielen

Spontantheater mit den Schülern

Intensive Einblicke in die Arbeit von Verlagen, Autoren, Illustratoren, ...

Schreibwerkstätten ab 5. Schuljahr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.stefan-gemmel.de](http://www.stefan-gemmel.de) oder [www.schattengreifer.de](http://www.schattengreifer.de)



\*1970 in Morbach/Hunsrück. Der Kinder- und Jugendbuchautor lebt in Lehmen/Mosel. Er ist der meistübersetzte Autor in Rheinland-Pfalz. Für seine außergewöhnlichen Leistungen in der Lese- und Nachwuchsförderung erhielt er 2007 das Bundesverdienstkreuz und 2014 den Ehrenpreis des Friedrich-Bödecker-Kreises. 2011 wurde er vom deutschen Buchhandel zum »Lese-künstler des Jahres« gewählt. 2012 führte die größte Lesung der Welt durch und sicherte sich damit den Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde. 2015 schaffte er seinen zweiten Weltrekord: Die schnellste Lesereise der Welt.



»Im Zeichen der Zauberkugel« Dieser Spiegel-Bestseller ist ein Mix aus Spannung, Witz und orientalischer Magie: Nachdem er auf dem Dachboden seiner Großeltern eine geheimnisvolle Zauberkugel entdeckt hat, beginnt für Alex ein unfassbares Abenteuer. Mit der Befreiung des netten Kugelgeistes Sahli bringt er dessen mächtigen Schöpfer Argus gegen sich auf – einen übermächtigen Dschinn.

# Hanna Jansen

## Region & Termin

Bereich ADD Neustadt (PL)

15.05. – 18.05.2017

Pfalz (FBK)

30.05. – 02.06.2017

## Veranstalter

Pädagogisches Landesinstitut / Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

3.–10. Schuljahr, alle Schularten

## Programm

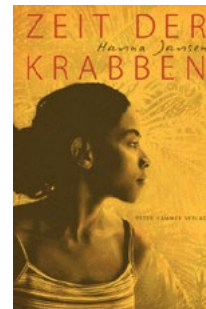
Lesung & Gespräch

Über die üblichen Lesungen mit Gesprächen hinaus biete ich Workshops an, Lesungen mit Bild-Ton-Schau, szenische Lesungen zusammen mit meinem Sohn Niklas Schütte. Zu Menschenrechts- und Kinderrechtsthemen sowie Themen der Migration und Integration kann ich projektorientierte Lesungen durch Vorträge ergänzen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.hannajansen.de](http://www.hannajansen.de)



\*1946, war nach dem Studium lange Jahre im Schuldienst und in der Lehrerfortbildung tätig, spielte Theater und leitete verschiedene Literaturwerkstätten, u. a. für den Museumsdienst Köln. Seit zwanzig Jahren fanden Kinder aus aller Welt, vorwiegend Kriegswaisen, in ihrer Familie ein neues Zuhause. Sie lebt in der Eifel.



»Zeit der Krabben« Nach dem High School-Abschluss auf dem Festland kommt Cynthia zurück auf ihre Insel in der Karibik. Ein kleines Paradies eigentlich: weiße Strände, Palmen, ein Traum für Touristen. Cynthias Mutter betreibt ein Restaurant mit Blick auf die schönste Bucht. Doch was Cynthia sieht und erlebt in diesen Wochen der Krabbenwanderung, hat wenig von einem Paradies.

# Gisela Kalow

Region & Termin

Eifel (FBK)

04.10. – 07.10.2016

## Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

Kindergarten, Grundschule,  
Förderschule

## Programm

BilderGeschichtenBegegnungen: Erzählend und zeichnend, im Dialog mit den Kindern, versuche ich, den Entstehungsprozess eines Bilderbuches, einer Bilderbuchfigur, einer Bilderbuchgeschichte zu vermitteln. Skizzen und Originale »sind im Gepäck« und werden eingebunden. Ein wichtiger Teil ist die Erarbeitung eines gemeinsamen Bildes im Format DIN-A1. Das Bild und die Zeichnungen verbleiben (als Erzählanlässe) bei den »Mitarbeitern«. – Papier und Malutensilien bringe ich mit. 90 Minuten Zeit sind nötig. Am sinnvollsten ist die Arbeit in kleinen Gruppen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.kuse-verlag.de](http://www.kuse-verlag.de)



\*1946 in Jever. Bilderbuchmalerin, -autorin und -illustratorin. Erstes Bilderbuch 1974, »Guten Tag, lieber Wal«. Lebt in Oberursel am Taunus.

Als Gast, in Form einer Handpuppe, in Geschichten und Bildern, ist Ratte Remmer – Schloss-Erklärer-Lehrling im altherwürdigen Schloss zu Jever – bei allen Veranstaltungen dabei.



# Iris Lemanczyk

Region & Termin

Westerwald (FBK)

08.11. – 11.11.2016

## Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

1.–8. Klasse

## Programm

Die Themen reichen vom Schulbesuch in anderen Ländern, über Flucht, Armut bis hin zu Kinderhandel. Ein Blick über den eigenen Tellerrand hin zu anderen Kulturen und Lebensweisen, mit Fotos und Karten veranschaulicht. Und ... Einblicke in die Arbeit einer Autorin.

Weitere Informationen finden Sie im Netz unter [www.irislemanczyk.de](http://www.irislemanczyk.de)



Iris Lemanczyk lebt in Stuttgart. Nach dem Studium reiste sie um die Welt, bevor sie einige Jahre als Zeitungsredakteurin arbeitete. Doch die Ferne lockte immer wieder und so folgten Aufenthalte u.a. in Namibia, Australien, Indien, Kambodscha und eine Stippvisite beim Zirkus. Neben Artikeln schreibt sie vorwiegend Kinder- und Jugendbücher, die auf Tatsachen beruhen und in anderen Ländern angesiedelt sind. Dadurch ist die begeisterte Wüstenwanderin, Lagerfeuersitzerin und Hängemattenliegerin weiterhin viel auf Reisen.

»Ins Paradies?«

Der 13-jährige Adnan wird von seiner Familie nach Europa geschickt. Dass er nicht will, spielt keine Rolle. Er muss. Muss in einem völlig überfüllten Boot übers Meer. Muss erleben, wie einer über Bord geht, gleichzeitig muss er feststellen, dass ihn seine 8, 9 Schwimmzüge im Ernstfall nicht weiterbringen. Trotzdem würde er keinen Moment zögern, um seiner neugewonnenen somalischen Freundin Dhura zu helfen. Denn Dhura kann gar nicht schwimmen. Dhura und Adnan erreichen Lampedusa. Doch wie soll es weitergehen? Und wie soll Adnan jemals das Geld aufbringen, das er sich für eine illegale Überfahrt leihen musste?



# Christian Linker

## Region & Termin

Bereich ADD Koblenz (PL)

24.04. – 28.04.2017

## Veranstalter

Pädagogisches  
Landesinstitut

## Zielgruppe

3. bis 10. Schuljahr  
sowie Oberstufe und  
Berufsschulen

## Programm

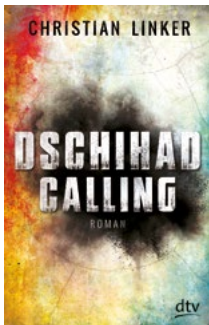
Lesung & Diskussion

Weitere Informationen  
finden Sie im Netz unter  
[www.christianlinker.de](http://www.christianlinker.de)



\*1975 in Leverkusen, schreibt Romane für Jugendliche und junge Erwachsene. Sein Debüt »RaumZeit« war 2003 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Für »Blitzlichtgewitter« erhielt er 2009 den Hansjörg-Martin-Preis, für die Bühnenfassung von »RaumZeit« den Autorenpreis des Sandkorntheaters Karlsruhe. Seine Romane »Das Heldenprojekt« und »Absolut am Limit« standen auf der Liste »Die besten 7« von Focus und Deutschlandfunk. Die jungen (Anti-)Heldinnen und -Helden seiner Bücher stürzt er mit Vorliebe in haarsträubende Sinnkrisen zwischen Rebellion und Anpassung, Leidenschaft und Wahnsinn, zweiter Liebe, erstem Sex und vielen letzten Lebensfragen.

»Dschihad Calling«  
»Inshallah wird Er dein Gebet annehmen«, sagte Adil. »Aber das allein reicht nicht. Du weißt, dass es nur einen einzigen Weg für dich gibt, die Sünde aus deinem Leben zu tilgen und ins Paradies einzugehen.«  
Kannst du authentisch und ohne Kompromisse leben? Oder musst du dafür raus aus dieser dekadenten Gesellschaft und nach Syrien, rein in den Krieg, den du heilig nennst? Zwei junge Männer wollen es herausfinden. Doch zwischen ihnen und dem Paradies steht noch Samira ...



# Ibrahima Ndiaye

## Region & Termin

Bereich ADD Trier (PL)

07.11.–11.11.2016

Pfalz (FBK)

05.12. – 09.12.2016

## Veranstalter

Pädagogisches Landesinstitut /  
Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

Grundschule, Orientierungs-  
stufe, Förderschule

## Programm

Interaktives Erzählen mit Spiel,  
Tanz, Trommeln und Pantomime;  
Märchen und Umsetzung in  
Sandbilder. Ibo thematisiert  
spielerisch, aber mit viel Fachwissen  
seine eigene Kindheit im Senegal.  
Sein Ziel ist es, die Zuhörer zu  
fesseln und ihnen eine neue und  
auch andere Perspektive des  
senegalesischen Alltags der dort  
lebenden Kinder zu vermitteln.

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet unter  
[www.ibrahima.de](http://www.ibrahima.de)



\*1963 im Senegal, studierte Germanistik, Romanistik und Anglistik in Dakar und Saarbrücken. Verschiedene Tätigkeiten als Autor, Schauspieler, Musiker, Tänzer und Geschichtenerzähler. Er erhielt mehrere Preise in Deutschland und Frankreich und wurde zuletzt von dem Expräsidenten des Senegal ausgezeichnet und geehrt.

»Amadou ma Amadou«  
In diesem Fabelbuch erzählt Ibo Mitmachgeschichten aus dem Senegal. Wer schon immer einmal wissen wollte, wie der Mensch zur Trommel kam und warum gerade Lipua-Lipua, eine kleine Taube, das tapferste aller Tiere war, für den sind Lesungen mit Ibo eine Quelle behrender Heiterkeit.



# Jens Schumacher

## Region & Termin

Westerwald (FBK)

27.09. – 30.09.2016

## Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis /  
Pädagogisches Landesinstitut

## Zielgruppe

3. bis 7. Klasse  
(alle Schularten)

## Programm

Lesung aus »Asmoduin –  
Nervensäge aus der Hölle«  
(Funny Fantasy, ab 10)

Lesung aus »Morlo – Voll  
auf Steinzeit!« (Humorige  
Abenteuergeschichte, ab 10)

Lesung aus »Die Welt der  
1000 Abenteuer« (versch.  
Bde., interaktiv: die Schüler  
entscheiden, wie die  
Handlung abläuft, ab 11)

Interaktive Rätselgeschich-  
ten aus BLACK STORIES  
(versch. Editionen, ab 12)

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet unter  
[www.jensschumacher.eu](http://www.jensschumacher.eu)



Jens Schumacher, geboren 1974, erfindet Geschichten, seit er einen Stift halten kann. Bislang veröffentlichte er über 70 Bücher und Spiele für jugendliche und erwachsene Leser, darunter Fantasyromane, Krimis, interaktive Spiel- und Sachbücher sowie diverse Ausgaben der international erfolgreichen Rätselspielserie BLACK STORIES. Übersetzungen seiner Werke erschienen in 18 Sprachen. Der Autor lebt am Ende einer Sackgasse irgendwo im Saarland.

»Asmoduin – Nervensäge aus der Hölle«  
Verdammt! Hätte Mathe-Ass Bob bloß die mysteriöse Zahlenfolge auf der alten Holzmaske nicht enträtselt. Denn nun hat er Besuch aus der Hölle am Hals: Asmoduin, seines Zeichens Jungteufel und eine Nervensäge, wie sie im Buche steht. Als der für etliche hochnotpeinliche Zwischenfälle sorgt und schließlich auch noch Bobs Schokoladenvorrat plündert, steht fest: Bannspruch hin, dämonische Gefahren her – Asmoduin muss zurück! Doch dem Teufelsspross scheint es in der Oberwelt ausgesprochen gut zu gefallen ...



# Manfred Theisen

## Region & Termin

Bereich ADD Koblenz (PL)

04.10. – 07.10.2016

Rheinhessen

09.05. – 12.05.2017

## Veranstalter

Pädagogisches  
Landesinstitut /  
Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

1. bis 8. Klasse  
(alle Schularten,  
Förderschule)

## Programm

Die Lesungen beziehen  
die Teilnehmer stets mit ein.  
Der Autor bringt  
auch Zeichnungen mit.  
»Monsterland«: 1.–4. Klasse;  
»Nerd forever«: 5.–7. Klasse

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet unter  
[www.manfredtheisen.de](http://www.manfredtheisen.de)



Foto: Isabelle Grubert/Random House

\*1962 in Köln. Studium Germanistik, Anglistik und Politik. Er forschte zwei Jahre für das deutsche Innenministerium in der Sowjetunion und leitete eine Kölner Zeitungsredaktion, unternahm zahlreiche Lesungen für das Goethe-Institut und war Berliner Kulturpatte. Der Autor lebt heute in Köln.

»Monsterland«  
Monsterland ist die Freundschaftsgeschichte zwischen dem Mädchen Fanni van Helsing und dem Geist Finn. Der Geisterjäger van Helsing – Fannis Vater – hat einen Freizeitpark eröffnet. Darin wohnt jeder, der Rang und Namen in der Geisterwelt hat, angefangen von Graf Dracula, dem die Eckbeißerchen gezogen wurden, bis hin zu Frankensins Monster. Im Park haben die schrägen Figuren ihr Auskommen, denn in der Welt außerhalb des Parks gruselt sich keiner mehr vor ihnen. Schließlich gibt es an jeder Supermarktkasse zombiesaurer Drops. Fanni ist ein pffiffiges Mädchen, aber einsam. Schließlich lebt sie mit ihrem Papa alleine im Park. Da schenkt ihr der Vater einen Geist. Zuerst will Fanni ihn nicht, aber dann ...



# Sigrid Zeevaert

Region & Termin

Bereich ADD Trier (PL)

13.03. – 16.03.2017

## Veranstalter

Pädagogisches  
Landesinstitut

## Zielgruppe

alle Schularten,  
1.–8. Klasse

## Programm

Lesung und Gespräch

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet  
[www.sigridzeevaert.de](http://www.sigridzeevaert.de)



\*1960 in Aachen; Nach dem Abitur und einem einjährigen Praktikum entschied sie sich zunächst für den Lehrerberuf und nahm ein Studium an der Hochschule auf. Als Teil der Abschlussprüfungen entstand dabei ihr erstes Kinderbuch (»Max, mein Bruder«), für das sie auf Anhieb einen Verlag fand und einige Auszeichnungen erhielt. Weitere Bücher folgten und statt in die Schule wagte sie bald den Schritt in die schriftstellerische Selbständigkeit. Eines ihrer Bücher wurde für das ZDF verfilmt, vier Kindertheaterstücke wurden erfolgreich auf die Bühne gebracht. Für ihre besonderen Leistungen auf dem Gebiet der neueren deutschen Kinder- und Jugendliteratur wurde sie mit dem Friedrich-Bödecker-Preis 2006 ausgezeichnet.



## »Annabel und Anton«

Annabel ist so wütend wie in ihrem ganzen Leben noch nicht! Alle sind gegen sie - Mama, Papa und ihre kleinen Brüder Tilli und Jan. Immer muss sie ihr Zimmer aufräumen, immer schimpft Mama mit ihr und hat überhaupt nie Zeit für sie. Am liebsten wäre sie ganz weit weg, in Afrika zum Beispiel! Aber dann ziehen neue Nachbarn in die freie Wohnung nebenan ein. Leider ist das neue Kind kein Mädchen, sondern ein Junge ... Anton! Wie sich herausstellt, ist Anton zum Glück aber ganz anders als Annabels kleine Brüder. Und plötzlich passieren lauter aufregende Dinge in Annabels Leben!

# Christa Zeuch

Region & Termin

Rheinhessen (FBK)

20.09. – 23.09.2016

## Veranstalter

Friedrich-Bödecker-Kreis

## Zielgruppe

Vorschule, 1. bis 6. Klasse  
(alle Schularten)

## Programm

Christa Zeuch liest für alle Altersgruppen verschiedene Geschichten, stellt ihre freien Tiergedichte und die dazugehörige CD mit der tierisch tollen Musik von Fabian Zeuch (Jazzpianist) vor. Sie erzählt vom Beruf als Geschichtschreiberin, beantwortet Fragen, reimt und singt zur Gitarre eigene Lieder mit den Kindern, gibt kreative Anregungen und vermittelt Spaß an Sprache und Büchern.

Weitere Informationen  
finden Sie im Internet unter  
[www.christazeuch.de](http://www.christazeuch.de)



\* in Berlin, verheiratet, 2 Kinder, 3 Enkel, 1 Urenkel. Wohnt in Windeby-Kochendorf und zeitweise in Macken/Hunsrück. Nachdem sie einige Jahre musikalisch mit Kindern arbeitete, hat sie seit 1984 56 Kinder- und Jugendbücher mit Erzählungen, Liedern und Gedichten veröffentlicht. Nach wie vor macht sie Lesereisen und besucht mit ihren interaktiven Veranstaltungen Schulen und Bibliotheken. Für Vor- und Grundschule im Gepäck: Gitarre Franziska.

## »Die Augen der Kukurill«

Christa Zeuchs jüngstes Buch erzählt in 14 ungewöhnlichen Geschichten sowie vielen Gedichten und Liedern von Welten voller Seltsamkeiten, Gespenstischem und Unerklärlichem. Dort begegnet man nicht nur der unheimlichen Kukurill, einem ungeküssten blauen Kater, dem faulen Zauberer Klumbum oder dem hundsgemeinen Magielehrer Bracksbart, sondern auch der gutherzigen Hexerin Imhoff, der kleinen Switchy mit dem Besen Schwingdich, einem Zirkus voll poetischem Zauber und vielen anderen Überraschungen. Sie alle verbreiten Spannung, Spuk oder Spaß, und auch Magisches gibt es zum Ausprobieren (für Kinder von 8 bis 11 Jahren).



# Anfrage für Lesereisen über den Friedrich-Bödecker-Kreis

Ich möchte für folgende Lesereise anfragen:

---

Name der Autorin / des Autors

---

gewünschte Anzahl der Lesungen

**Unsere Anschrift:**

---

Institution

---

Name, Vorname

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

Telefon, E-Mail

---

Ort, Datum, Unterschrift

Ja, bitte schicken Sie mir Ihren Newsletter zu.

**Online Anfrage unter:**  
[www.fbk-rlp.de/anfrage-autorenbegegnung](http://www.fbk-rlp.de/anfrage-autorenbegegnung)

**Oder an die Nummer (06131) 228845 faxen  
oder an folgende Adresse senden:**  
Friedrich-Bödecker-Kreis,  
Am 87er Denkmal, Zitadelle Bau E,  
55131 Mainz

BRS 16/17

# Anmeldung für Lesereisen über das Pädagogische Landesinstitut

Schule

---

---

bitte vollständige Anschrift

---

Telefon

Fax

E-Mail

---

KontaktlehrerIn (Vor- und Zuname)

---

Kontakt privat (Telefon/E-Mail)

Betr.: Autorenlesung vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Unsere Schule meldet sich verbindlich für die Lesereise mit

---

zum angegebenen Zeitraum an.

Wir möchten gerne \_\_\_\_\_ Lesung(en) durchführen.

Gewünschte Klassenstufen \_\_\_\_\_

---

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte an den zuständigen Standort des Pädagogischen  
Landesinstituts schicken (s. S. 10)



# Autorenbegegnungen mit Kindern und Jugendlichen

## Internet und Fernsehen, wo ist da noch Platz für Literatur?

Das Lesen ist und bleibt die wichtigste Kulturtechnik. Für jeden gibt es ein Buch, das ihn fesselt, ermuntert, tröstet und glücklich macht.

Wir bringen Autoren und Schüler zusammen und schaffen dadurch neue Leserinnen und Leser und mehr Interesse für Bücher.

## Autorenbegegnungen wirken nachhaltig.

Autorenbegegnungen öffnen Augen und Ohren, fördern die Fantasie und machen Bücher als etwas Lebendiges erfahrbar. Das Literatur-Live-Erlebnis fasziniert Ihre Schülerinnen und Schüler und inspiriert den Unterricht.

## Jede Lesung ist etwas Besonderes.

Unsere Autorinnen und Autoren kommen zu Ihnen in die Schule und lesen aus ihren Büchern vor. Wir haben für jede Altersstufe das Richtige. Damit Ihre Veranstaltung ein voller Erfolg wird, beraten wir Sie bei der Vorbereitung. Gerne greifen wir Themen auf, die Ihren Schülerinnen und Schülern oder Ihnen momentan besonders wichtig sind. Bei jeder Lesung beantworten die Autoren Fragen und berichten von ihren Erfahrungen beim Schreiben. So rundet sich das Bild vom Autor – Geschriebenes und Gelebtes verschmelzen.